

Hospitationsschulen im Regierungsbezirk Münster

Grundschulen öffnen ihre Türen

Aus der Praxis lernen: Im Rahmen des Projektes „Hospitationsschulen“ öffnen Grundschulen ihre Türen und geben Einblick in ihre Praxis, bewährte Konzepte und aktuelle Entwicklungsprozesse.



Ziel ist, dass die Hospitierenden Impulse erhalten, um diese für eigene Entwicklungsvorhaben in ihrer Schule zu nutzen und über Strategien der Schulentwicklung ins Gespräch zu kommen. Für die Hospitationsschulen können die Beobachtungen der Gäste ein Anlass sein, Routinen zu hinterfragen.

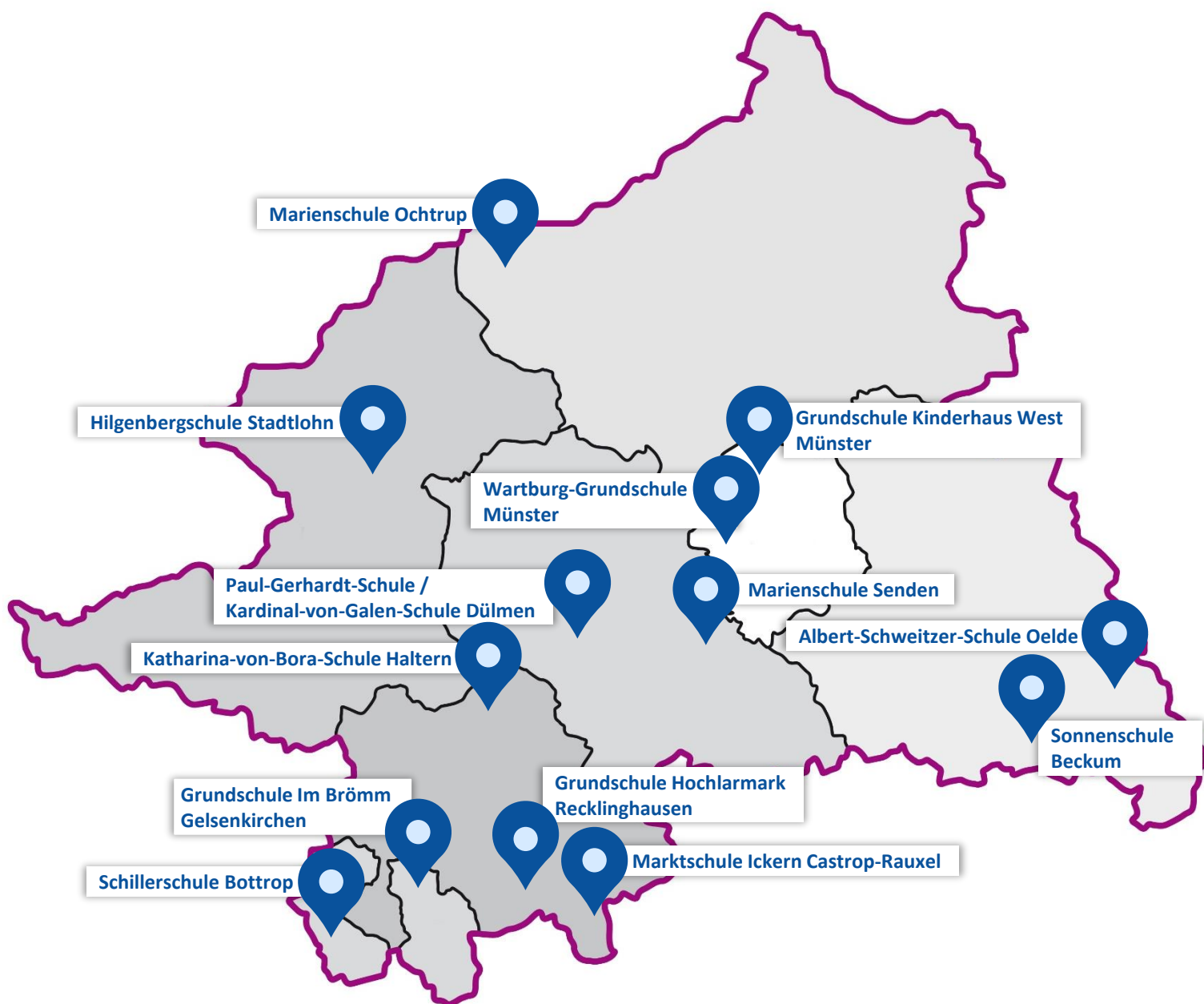
Die Wege zu einer guten Grundschule für alle Kinder sind vielfältig. Daher arbeiten die Hospitationsschulen an unterschiedlichen Entwicklungszielen. Was für die einen Schulen bereits gelebte Praxis ist, kann für die anderen Schulen ein nächster Schritt im Schulentwicklungsprozess sein. Gemeinsam ist ihnen das Interesse an kontinuierlicher Weiterentwicklung als kindgerechte und humane Schule für alle Kinder.

Die Hospitationsschulen organisieren ihr Angebot vor Ort selbstständig. Bitte nehmen Sie direkt Kontakt mit den genannten Ansprechpersonen auf.

Aus formellem Gründen richtet sich dieses Hospitationsangebot ausschließlich an Landesbedienstete an Schulen in NRW.

Hospitationsschulen im Regierungsbezirk Münster

Grundschulen öffnen ihre Türen



Impulse zur Schulentwicklung

- » Einführung und Ausbau des jahrgangsstufenübergreifenden Lernens
- » Umbau der Schule in eine offene Lernlandschaft, Schulbauplanung
- » Vernetzung von „Vormittag“ und „Nachmittag“: Teambildung

Einblicke in die Praxis

- » Lernwegzeit
- » Organisation des vertiefenden Lernens in den Fächern Sachunterricht, Religion, Musik und Kunst
- » Flexible Förderung im „Lernstudio“

Kontakt & Organisation

Albert-Schweitzer-Schule

Pestalozziweg 2, 59302 Oelde

Tel. 02522 72980 · sekretariat@albert-schweitzer-schule.oelde.de

Ansprechperson

Tanja Barkey (Schulleiterin)

Ablauf

Hospitationen können an allen Wochentagen stattfinden.

Zeitlicher Ablauf: 7.30 bis ca. 12.30 Uhr | 1.-4. Stunde: Hospitation im Unterricht, 5. Stunde: Gespräch über das Konzept der Schule.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Mail an. Wir rufen dann an, um Termin und Zeitrahmen zu besprechen. Wir benötigen folgende Informationen von Ihnen: Schule, Telefonnummer für weitere Absprachen, Hospitationsinteresse/-ziel, Anzahl, Namen und Funktion der Personen.



ECKDATEN

- » JüL in der SEP (seit 2024),
Ausbau JüL 1 bis 4 bis
zum Schuljahr 27/28
- » Leistungsbewertung ohne Noten
bis einschließlich Klasse 3

Albert-Schweitzer-Schule

Ort: **Oelde**

Kinder: **220**

ass-oelde.de

Impulse zur Schulentwicklung

- » Agiles Schulprogramm als Ausgangspunkt für das pädagogische Handeln in Schule
- » Agile Arbeitsgruppen im Sinne von kleinen „Schulentwicklungshäppchen“ als dynamischer Schulentwicklungsprozess
- » Gemeinsames Lernen als interdisziplinärer kooperativer Prozess im multiprofessionellen Team

Einblicke in die Praxis

- » Unterricht in Grundschulklassen mit Kindern mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung
- » JüL in der Schuleingangsphase: Hospitation im Unterricht
- » Zusammenarbeit in multiprofessionellen Teams

Kontakt & Organisation

Grundschule Hochlarmark

Leonardstraße 14a, 45661 Recklinghausen

Tel. 02361 372183 · email@hochlarmark.schulen-re.de

Teilstandort:

Westfalenstraße 195, 45661 Recklinghausen

Tel. 02361 65806411 · email@hochlarmark.schulen-re.de

Ansprechpersonen

Thomas Czerwinski (Schulleiter), Anne Böwing (stellv. Schulleiterin)

Ablauf

Hospitationen können nach Absprache an allen Wochentagen stattfinden. Der Ablauf richtet sich nach dem Hospitationsanliegen und den damit verbundenen organisatorischen Rahmenbedingungen.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Mail an. In einem telefonischem Vorgespräch planen wir dann mit Ihnen die Hospitation. Wir benötigen folgende Informationen von Ihnen: Schule, Telefonnummer für weitere Absprachen, Hospitationsinteresse/-ziel, Anzahl, Namen und Funktion der Personen (max. 4 Teilnehmer-innen), gewünschter Zeitrahmen

ECKDATEN

- » JüL in der SEP
- » Startchancen-Schule

Grundschule Hochlarmark

Ort: Recklinghausen

Kinder: 385

grundschule-hochlarmark.de

Impulse zur Schulentwicklung

- » Entwicklung von multiprofessionellen Teams im Kontext von JüL
- » Aufbau von tragfähigen Kommunikationsstrukturen in multiprofessionellen Teams
- » Unterrichtsentwicklung in multiprofessionellen Teams (z. B. methodisch-didaktische Praktiken, diagnosebasierte Förderung, kompetenzorientierte Leistungsrückmeldungen, strukturelle Anpassungen)
- » Schule als Teil des Stadtteils und als integraler Bestandteil von Schule (Familiengrundschulzentrum)

Einblicke in die Praxis

- » Individuelles und gemeinsames Lernen im Rahmen der Lernwegarbeit im JüL 1 bis 4
- » Kindersprechstunden
- » Lernberatung von Kinder, Diagnose und Feedback-Kultur
- » Peer-Learning
- » Gestaltung der Lernumgebung

Kontakt & Organisation

Grundschule und Familiengrundschulzentrum Im Brömm

Im Brömm 6, 45896 Gelsenkirchen

Tel. 0209 638405600 · 119271@schule.nrw.de

Ansprechpersonen

Anja Fischer (komm. Schulleiterin), Kerstin Sayock

Ablauf

Hospitationen können nach Absprache an allen Wochentagen stattfinden.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Mail an. In einem telefonischem Gespräch planen wir dann gemeinsam mit Ihnen die Hospitation.

Wir benötigen folgende Informationen von Ihnen:

Schule, Telefonnummer für weitere Absprachen,

Hospitationsinteresse/-ziel, Anzahl, Namen und Funktion der Personen.



ECKDATEN

- » Familiengrundschulzentrum
- » JüL 1 bis 4
- » Leistungsbewertung ohne Noten bis einschließlich Klasse 3
- » Startchancen-Schule

Grundschule Im Brömm

Ort: Gelsenkirchen

Kinder: 230

119271.schulen.
gelsenkirchen.de

Impulse zur Schulentwicklung

- » Gestaltung von Schulentwicklung als kreativer dialogischer Prozess des gesamten multiprofessionellen Teams
- » Entwicklungsmanagement bei Kontroversen und konfliktträchtigen Themen als selbstverständlicher Teil des schulischen Lebens
- » Schulentwicklung auf datenbasierter Grundlage: Erhebung von und Austausch über Daten aus verschiedenen Quellen als Grundlage bei der Formulierung und Umsetzungen schulischer Ziele

Einblicke in die Praxis

- » Individuelles gemeinsames Lernen im JüL nach iLS (individuelles Lernen mit System)
- » Individuelles Lernen im Förderband
- » Überblick über besondere sozial- und sonderpädagogische Förderangebote
- » Lernverlaufsdiagnostik „quop“

Kontakt & Organisation

Grundschule Kinderhaus-West

Josef-Beckmann-Straße 33, 48159 Münster
Tel. 0251 3844410 · Grundschule-Ki-West@stadt-muenster.de

Ansprechperson

Judith Schiffer (stellv. Schulleiterin)

Ablauf

Hospitationen können an allen Wochentagen stattfinden. Die zeitliche Planung ist abhängig vom Stundenplan der Hospitationsklasse. Gerne kommen wir mit Ihnen auch zum Konzept der Schule ins Gespräch. In der Regel folgen wir folgendem Ablauf: 8.30 Uhr kurzer Impulsvortrag der Schulleitung und Fragen der Besucher-innen, ab ca. 10:00 Uhr Besuch der Hospitationsklassen.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Mail an. Wir rufen dann an, um Termin und Zeitrahmen zu besprechen. Wir benötigen folgende Informationen von Ihnen: Schule, Telefonnummer für weitere Absprachen, Hospitationsinteresse/-ziel, Anzahl, Namen und Funktion der Personen.



ECKDATEN

- » Gebundener Ganzttag
- » JüL in der SEP
- » Startchancen-Schule

**Grundschule
Kinderhaus-West**

**Ort: Münster
Kinder: 285**

kinderhaus-west.de

Impulse zur Schulentwicklung

- » Multiprofessionelle Teams (MPT): Erweiterung des Kollegiums und alternative Unterrichtsformen
- » Schulneubau (Fertigstellung bis 2027): Auseinandersetzung mit und Fortbildung in Planung eines Schulgebäudes
- » Neues Raumkonzept im Übergangsquartier
- » Teamarbeit zum Thema „selbstreguliertes Lernen (SRL)“
- » Partizipation als Haltung

Einblicke in die Praxis

- » SRL: Strategien von Kindern zum zielgerichteten, erfolgreichen Lernen
- » Lesediagnose und -förderung mit „quop“
- » MPT: Arbeit mit individuellen Lernplänen, Kindersprechstunden
- » Raumkonzept: „Churermodell“, flexibles Sitzen, offenes Arbeiten, Lernangebote (z. B. Forscherecke)
- » Demokratie lernen und leben: Konferenz der Klassensprecher:innen, Erst-Hilfe im Streit (Bensberger Mediationsmodell), Pausen von Kindern für Kinder gestaltet

Kontakt & Organisation

Hilgenbergschule

Klosterstraße 34, 48703 Stadtlohn

Tel. 02563 204737 (Mo-Do 8-12 Uhr) · hilgenbergschule@stadtlohn.de

Ansprechpersonen

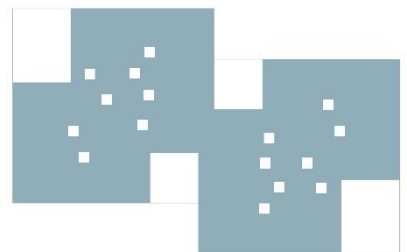
Sebastian Wewer (komm. Schulleiter), Theresa Bischoff, Monika Hohner

Ablauf

Hospitationen können nach Absprache an allen Wochentagen stattfinden und können beispielsweise folgenden Ablauf haben: Präsentation der Zusammenarbeit im multiprofessionellem Team, Diskussion, ggf. Einbeziehung anderer Aspekte des Hospitationsangebotes und Hospitation im Unterricht bzw. im Schulalltag.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Mail an. Im Telefongespräch klären wir das Hospitationsanliegen und finden einen Termin. Wir benötigen folgende Informationen von Ihnen: Schule und Telefonnummer, zusätzlich der Name einer Ansprechperson mit Zeiten der Erreichbarkeit.



ECKDATEN

- » Leistungsbewertung ohne Noten bis einschließlich Klasse 3

Hilgenbergschule

Ort: **Stadtlohn**

Kinder: **275**

hilgenbergschule.de

Impulse zur Schulentwicklung

- » Zusammenarbeit von Schulleitung und Steuergruppe hinsichtlich zukunftsweisender Schulentwicklungsarbeit
- » Gestaltung der Zusammenarbeit im multiprofessionellen Team
- » Umgestaltung der Schule als Lern- und Lebensraum in Kooperation mit der OGS

Einblicke in die Praxis

- » Jahrgangsübergreifendes Lernen in der SEP und den Jahrgängen 1 bis 4
- » Lernverlaufsdiagnostik mit „quop“ sowie gezielte Leseförderung
- » Individualität als Stärke: Förderung und Forderung aller Kinder im gemeinsamen Lernen sowie individuelle Förderplanung mit Splint

Kontakt & Organisation

Katharina-von-Bora-Schule

Alte Ringstraße 25, 45721 Haltern am See

Tel. 02364 126861

Vivi.klapheck@kvbshaltern.de · Ulrike.wagner@kvbshaltern.de

Ansprechpersonen

Vivi Klapheck (Schulleiterin), Ulrike Wagner (Konrektorin)

Ablauf

Hospitationen können an allen Wochentagen zwischen 07:35 Uhr und 11:20 Uhr stattfinden. Anschließend Gespräche mit den Klassenlehrer-innen und/oder dem Schulleitungsteam.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Mail an. Wir stimmen dann mögliche Termine ab. Wir benötigen folgende Informationen von Ihnen: Schule, Telefonnummer für weitere Absprachen, Hospitationsinteresse/-ziel, Anzahl, Namen und Funktion der Personen (max. 3 Teilnehmer-innen pro Lerngruppe).



ECKDATEN

- » JÜL in der SEP seit 2020
- » JÜL 1 bis 4
(am Teilstandort) seit 2003

Katharina-von-Bora-Schule

Ort: Haltern

Kinder: 300

kvbs-haltern.de

Impulse zur Schulentwicklung

- » Gestaltung von Schulentwicklung als dialogischer Prozess des gesamten multiprofessionellen Teams
- » Inklusive Schulentwicklung orientiert am „Response-to-Intervention-Modell“
- » Strukturen und Organisationselemente unserer Personal-, Unterrichts- und Schulentwicklung mit dem Ziel, eine zukunftsfähige Schule für ALLE zu sein

Einblicke in die Praxis

- » Effektives Classroom-Management
- » Pädagogische Leistungskultur
- » Individuelles Lernen mit kompetenzorientierten Lernwegen in Deutsch und Mathematik
- » „Bunter Ball“ - ein Projekt zum sozial-emotionalen Lernen im Sportunterricht

Kontakt & Organisation

Marienschule

Overbergstraße 6, 48607 Ochtrup
Tel. 02553 993290 · info@ms-ochtrup.de

Ansprechpersonen

Christiane Wanschers (Schulleiterin), Lisa Dinkhoff (stellv. Schulleiterin)

Ablauf

Hospitationen können an allen Wochentagen stattfinden.
Offener Anfang 7:45 Uhr.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Mail an. Wir rufen dann an, um Termin und Zeitrahmen zu besprechen. Wir benötigen folgende Informationen von Ihnen: Schule, Telefonnummer für weitere Absprachen, Hospitationsinteresse, Anzahl der Personen.



ECKDATEN

- » Leistungsbewertung ohne Noten bis einschließlich Klasse 3
- » „Schule mit Bewegung“

Marienschule

Ort: **Ochtrup**
Kinder: **315**

[ms.ochtrup.de](https://www.ms.ochtrup.de)

Impulse zur Schulentwicklung

- » „Designbasierte Schulentwicklung“ zur Stärkung der Problemlösekompetenz
- » Multiprofessionelle Zusammenarbeit und außerschulische Netzwerke
- » Vernetzung von „Vormittag“ und „Nachmittag“

Einblicke in die Praxis

- » Individualisierung als durchgängiges Unterrichtskonzept
- » Lern(verlaufs)diagnostiken & Förderplanung
- » Klassenrat & Kinderparlament
- » Projektorientierte Zukunftswerkstatt in den Jahrgängen 3 und 4 zu den BNE-Zielen

Kontakt & Organisation

Marienschule

Am Bürgerpark 14, 48308 Senden
Tel. 02597 1571 · info@marienschule-senden.de

Ansprechperson

Annette Stähler (Schulleiterin)

Ablauf

Hospitationen können besonders gut an Dienstagen oder Donnerstagen stattfinden. Die zeitliche Planung ist abhängig vom Stundenplan der Hospitationsklasse. Gerne kommen wir mit Ihnen auch zum Konzept der Schule ins Gespräch. Das Kinderparlament tagt alle zwei Wochen donnerstags.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Mail an. Wir rufen dann an, um Termin und Zeitrahmen zu besprechen. Wir benötigen folgende Informationen von Ihnen: Schule, Telefonnummer für weitere Absprachen, Hospitationsinteresse/-ziel, Anzahl, Namen und Funktion der Personen.



**MARIEN
SCHULE**
GEMEINDE SENDEN

ECKDATEN

- » JÜL 1 bis 4 in Planung
- » Startchancen-Schule

Marienschule

Ort: Senden
Kinder: 330

marienschule-senden.de

Impulse zur Schulentwicklung

- » Gestaltung von Schulentwicklungsprozessen in selbstorganisierten multiprofessionellen Teams
- » Entwicklung eines durchgängigen Unterrichtskonzepts, das die individuelle Förderung aller Kinder fokussiert
- » Professionalisierung im Bereich der Förderung von Kindern in/mit besonderen Herausforderungen.

Einblicke in die Praxis

- » Individuelle Lernwege Mathematik und Deutsch in der SEP
- » ZaFo-Club: Ein Mathematik-Projekt für die Vorschulkinder der Kooperations-KITAs

Kontakt & Organisation

Marktschule Ickern

Kirchstraße 56, 44581 Castrop-Rauxel
Tel. 02305 73883 · 129045@schule.nrw.de

Ansprechperson

Anne Kemper (Schulleiterin)

Ablauf

Hospitationen können an allen Wochentagen stattfinden. Die zeitliche Planung ist abhängig vom Stundenplan der Hospitationsklasse. Gerne kommen wir mit Ihnen auch zum Konzept der Schule ins Gespräch. In der Regel folgen wir folgendem Ablauf: 8.30 Uhr: Kurzer Impulsvortrag der Schulleitung und Fragen der Besucher-innen, ab ca. 10:00 Uhr: Besuch der Hospitationsklassen.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Mail an. Wir rufen dann an, um Termin und Zeitrahmen zu besprechen. Wir benötigen folgende Informationen von Ihnen: Schule, Telefonnummer für weitere Absprachen, Hospitationsinteresse/-ziel, Anzahl, Namen und Funktion der Personen.



ECKDATEN

- » Rhythmisierter Ganzttag
(im Aufbau)

Marktschule Ickern

Ort: Castrop-Rauxel
Kinder: 380

marktschuleickern.de

Impulse zur Schulentwicklung

- » Rhythmisierter Ganzttag - von den ersten Schritten bis hin zur Implementierung
- » Multiprofessionelle Zusammenarbeit im (rhythmisiertem) Ganzttag
- » Schule als Teil des Sozialraums auf datenbasierter Grundlage weiterentwickeln

Einblicke in die Praxis

- » Rhythmisierung im Ganzttag
- » Arbeit im multiprofessionellen Team im rhythmisierten Ganzttag
- » Lernverlaufsdiagnostik „quop“
- » (außerschulische) Kooperationen im Ganzttag bzw. Sozialraum

Kontakt & Organisation

Grundschulverbund Paul-Gerhardt-Schule / Kardinal-von-Galen-Schule,
Pestalozzistraße 6, 48249 Dülmen
Tel. 02594 3945 · schulleitung@pgs.duelmen.org

Ansprechperson

Britta Sawicki (Schulleiterin)

Ablauf

Hospitationen können besonders gut an Dienstagen oder Donnerstagen stattfinden. Die zeitliche Planung ist abhängig vom Stundenplan der Hospitationsklasse. Gerne kommen wir mit Ihnen auch zum Konzept der Schule ins Gespräch. In der Regel folgen wir folgendem Ablauf:
8.30 Uhr kurzer Impulsvortrag der Schulleitung und Fragen der Gäste,
ab ca. 10:00 Uhr Besuch der Hospitationsklassen.

Anmeldung

Bitte kontaktieren Sie uns per Mail an. Wir melden uns anschließend, um Termin und Zeitrahmen zu besprechen. Wir benötigen folgende Informationen von Ihnen: Schule, Telefonnummer für weitere Absprachen, Hospitations-interesse/-ziel, Anzahl, Namen und Funktion der Personen.



ECKDATEN

- » Rhythmisierter Ganzttag
(in 8 Klassen)
- » Leistungsbewertung ohne Noten
bis einschließlich Klasse 3
- » Startchancen-Schule

**Grundschulverbund
Paul-Gerhardt-Schule
Kardinal-von-Galen Schule**
Ort: Dülmen
Kinder: 410

pgs.duelmen.org

Impulse zur Schulentwicklung

- » Gestaltung von Schulentwicklung als kreativer dialogischer Prozess des gesamten multiprofessionellen Teams
- » Ausbau und Optimierung des JÜL im gesamten Schulverbund

Einblicke in die Praxis

- » Individuelles gemeinsames Lernen in JÜL
- » Lernen in Lernwegen (Deutsch und Mathematik)
- » Netzwerkarbeit im schulischen Umfeld

Kontakt & Organisation

Schillerschule

Im Springfield 9, 46236 Bottrop
Tel. 02041 685885 · schillerschule@bottrop.de
Standort Ebel:
Schürmannstraße 48, 46242 Bottrop
Tel. 02041 66017 · schillerschule@bottrop.de

Ansprechpersonen

Detlef Baier (Schulleiter), Andrea Gurke (stellv. Schulleiterin),
Yvonne Röhrich (Kordinatorin für den Standort Ebel)

Ablauf

Hospitationen können nach Absprache an allen Wochentagen stattfinden und haben folgenden Ablauf:
8:00-9:30 Uhr Unterrichtshospitation, anschließend Möglichkeit zum Austausch mit Schulleitung.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Mail an. In einem telefonischem Vorgespräch stimmen wir die Themenschwerpunkte mit Ihnen ab. Wir benötigen folgende Informationen von Ihnen: Schule, Telefonnummer für weitere Absprachen, Hospitationsinteresse/-ziel, Anzahl, Namen und Funktion der Personen (max. 8 Teilnehmer-innen).

ECKDATEN

- » Familiengrundschulzentrum
- » JÜL 1 bis 4 am Standort Ebel
- » Startchancen-Schule



Schillerschule

Ort: **Bottrop**
Kinder: **330**

schillerschule-bottrop.de

Impulse zur Schulentwicklung

- » Schaffung einer motivierenden, positiven und unterstützenden Lernumgebung mit dem gesamten multiprofessionellen Team
- » Schulentwicklung auf datenbasierter Grundlage

Einblicke in die Praxis

- » Individuelles gemeinsames Lernen in JüL-Klassen und im Jahrgang 3 und 4 mit SOLIS (Selbstgesteuertes Offenes Lernen im Sonnenschulverbund).
- » Kompetenzorientiertes Arbeiten mit Lernlandkarten und "Ich kann Lernzielen"
- » Individuelle Förderung und Forderung (basierend auf datengestützter Diagnostik) mit Trainingsplänen unter Berücksichtigung prozessorientierter Kompetenzen

Kontakt & Organisation

Grundschulverbund Sonnenschule

Obere Wilhelmstraße 109, 59269 Beckum
Tel. 02521 950727 · schule@sonnenschule-beckum.de

Ansprechpersonen

Claudia Sander-Braunert (Schulleiterin),
Esther Corsmeyer-Elamri (stellv. Schulleiterin)

Ablauf

Hospitationen können dienstags und donnerstags stattfinden. Die zeitliche Planung ist abhängig vom Stundenplan der Hospitationsklasse. Gerne kommen wir mit Ihnen auch zum Konzept der Schule ins Gespräch. In der Regel folgen wir folgendem Ablauf: 7.45 Uhr Treffen und Begrüßung im Teamzimmer, ab 8.00 Uhr bis 9.30 Uhr Hospitation in den Klassen, ab ca. 9.45 Uhr präsentationsgestütztes Gespräch und Fragen mit der Schulleitung.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Mail an. Wir rufen dann an, um Termin und Zeitrahmen zu besprechen. Wir benötigen folgende Informationen von Ihnen: Schule, Telefonnummer für weitere Absprachen, Hospitationsinteresse/-ziel, Anzahl, Namen und Funktion der Personen (max. 8 Teilnehmer:innen)



ECKDATEN

- » JüL in der SEP
- » JüL 1 bis 4 am Teilstandort
- » Leistungsbewertung ohne Noten bis einschließlich Klasse 3 (ab Schuljahr 26/27)

Sonnenschule

Ort: Beckum
Kinder: 315

sonnenschule-beckum.de

Impulse zur Schulentwicklung

- » Soziales Lernen als ein das gesamte Schulleben begleitendes Lernfeld
- » Erprobung von Teamlernlandkarten mit dem Ziel gelingender multiprofessioneller Teamarbeit
- » Kompetenzorientierte Leistungsrückmeldungen – in Lernentwicklungsberichten, Kinderbriefen, Lerntagebüchern, beim Kindersprechtag
- » „Fortbildung Hineinwachsen“ für neue Kolleg-innen

Einblicke in die Praxis

- » Konsequente Umsetzung unseres Leitbildes „Alle Kinder sind willkommen!“
- » Lernlandkarten als Selbststeuerungsmittel
- » Jahrgangsübergreifendes Lernen
- » Ensemble-Lerngruppen (Streicher, Bläser, Gitarre-Percussion, Orchester Kunterbunt)
- » Rhythmisierung im gebundenen Ganzttag
- » Raum als „dritter Pädagoge“

Kontakt & Organisation

Wartburg-Grundschule

Topphaideweg 61, 48161 Münster

Tel. 0251 686990 · wabu-hospitationen@wartburg.ms.de

Ansprechpersonen

Yvonne Otremba (stellv. Schulleiterin),

Dorina Wilmink (Organisation Hospitationen)

Ablauf

Hospitationen können dienstags oder donnerstags stattfinden und haben folgenden Ablauf:

7:45-8:00 Uhr: Ankommen

8:00-9:50 Uhr: Hospitation in einer Lerngruppe

10:00-11:30 Uhr: präsentationsgestütztes Gespräch | Zeit für Fragen und zum Austausch zum pädagogischen Konzept, zu Unterrichtsbeobachtungen zum Entwicklungsvorhaben etc.

11:30-12:00 Uhr: individueller Schulrundgang für Interessierte

Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Mail an. Wir teilen Ihnen dann mögliche Termine mit. Dazu benötigen wir folgende Informationen von Ihnen:

Schule, Hospitationsinteresse/-ziel, Zeitrahmen, Anzahl, Namen und Funktion der Personen (max. 20 Teilnehmer-innen).



ECKDATEN

- » Gebundener Ganzttag
- » JüL in der SEP (seit 2001), JüL 3/4 (seit 2006)
- » Leistungsbewertung ohne Noten bis einschließlich Klasse 3

Wartburg-Grundschule

Ort: **Münster**

Kinder: **360**

wartburg-grundschule.de